

Christian Lehmann (parteilos)



Notfallsanitäter, Geburtsjahr 1973, Kehrigk: Engagement ist für mich Ehrensache. Daher bin ich aktives Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Kehrigk sowie im Feuerwehrverein unseres Ortsteils. Mir liegt sehr viel daran, dort vor allem den Nachwuchs zu fördern und die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr sowohl in Kehrigk als auch in ganz Storkow zu verbessern. Ich engagiere mich für kinder- und familienfreundliche Angebote, für die Sanierung unserer Spielplätze, aber auch für Projekte, die Jung und Alt zusammenbringen. Für mich gibt es nur ein gemeinschaftliches Miteinander, das die Pflege von Kultur und Tradition einschließt. Die dörfliche Entwicklung darf dabei nicht auf der Strecke bleiben.

Claudia Knothe (parteilos)



Quartiersmanagerin, Geburtsjahr 1977, Storkow: Der soziale Frieden und das Miteinander in Storkow (Mark) liegen mir sehr am Herzen. Durch meine ehrenamtliche Arbeit im Förderverein des Eltern-Kind-Zentrums Storkow (Mark) e. V. setze ich mich für eine familienfreundliche und lebenswerte Kommune ein. Ich unterstütze im Rahmen meiner Arbeit im Theodor-Storm-Viertel Familien unterschiedlicher Herkunft bei der Bewältigung von alltäglichen Problemen und Belangen.

Thomas Bombien



Berufsoffizier, Geburtsjahr 1973, Storkow: Ich bekenne mich zu den Grundwerten der Demokratie in unserem Land und zum Grundsatzprogramm der SPD. Mir ist ein zukunftsorientiertes und attraktives Storkow mit einer ausgewogenen Lebensqualität sehr wichtig. Deshalb stehe ich für eine tragfähige und gemeinwohlorientierte Ausgestaltung der Stadtentwicklung. Meine umfassenden Kenntnisse im Bereich der Infrastruktur ermöglichen es mir, in entsprechenden Gremien fachlich zu wirken. Neben der ständigen Verbesserung der Schul- und Betreuungssituation trete ich auch für eine Anpassung des öffentlichen Nahverkehrs zur Verbesserung des derzeitigen Ausbaugrades ein.

Anne Hadeball



Betriebswirtin, Geburtsjahr 1978, Alt Stahnsdorf: Seit zehn Jahren engagiere ich mich als sachkundige Einwohnerin im Sozial- und Bildungsausschuss. Seit vier Jahren bin ich ebenfalls Mitglied im Ortsbeirat Alt Stahnsdorf. Kinder, Jugendliche und Familien sind die Themen, mit denen ich mich in Storkow beschäftigen möchte. Mir sind die Kitas und die Europaschule genauso wichtig, wie der Erhalt der Jugendclubs in der Stadt und in den Ortsteilen, die Schaffung eines Freizeitplatzes für Jugendliche, die Unterstützung der Vereine, die insbesondere Kinder- und Jugendarbeit leisten sowie die Jugendfeuerwehren.

Heinz Bredahl



Rentner, Geburtsjahr 1952, Storkow: Ich bin Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung sowie Vorsitzender des Schützenvereins Storkow 1848 e.V. Als Ur-Storkower stehe ich für eine ausgewogene Entwicklung meiner Heimatstadt. Storkow soll Storkow bleiben bzw. wieder werden. Mit aufgeschlossenen Bürgerinnen und Bürgern, die auch ihre Stadt natürlich inklusive ihrer Ortsteile lieben. Als Geologe stehe ich weiterhin für eine geordnete Umwelt. Dazu gehört die Entwicklung von Hubertushöhe wie es angedacht ist und natürlich das Bekenntnis zur Bundeswehr. Ich hoffe auch weiterhin auf eine Stadtverordnetenversammlung, die zum Wohle Storkows arbeitet und sich nicht in Intrigen und unschönen Debatten aufreibt.

KONTAKT

Die SPD Storkow hat immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen: Haben Sie Ideen für Ihren Ortsteil oder die Kernstadt? Was sollte verbessert werden? Welche Probleme ärgern Sie? Wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldung. Sie erreichen uns unter



www.spd-storkow.de



@spdstorkow



info@spd-storkow.de



033678 60261

SPD-Büro: Rudolf-Breitscheid-Straße 88, 15859 Storkow (Mark)

V.i.S.d.P.: Matthias Bradtke, Bugker Dorfstraße 48, 15859 Storkow

KOMMUNALWAHL 2019

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DIE STADT STORKOW (MARK)



Storkow (Mark)

SPD

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Storkow ist eine schöne Stadt im Grünen, umgeben von Wasser und Wäldern.

Wir orientieren uns am Leitbild der solidarischen Gesellschaft und wissen, dass dies nicht ohne eine solide Finanzierung zu realisieren ist. Deshalb bleibt unser oberstes Ziel, nachhaltig und sparsam zu wirtschaften und Storkow (Mark) mit den 14 Ortsteilen noch attraktiver zu gestalten. Denn wir wollen, dass die Menschen in unserer Stadt lebenswert leben können. Das schließt gutes Wohnen und gute Arbeit ein.

In den vergangenen fünf Jahren war es unser Ziel die soziale Gerechtigkeit zu stärken, das Ehrenamt zu unterstützen, die Innenstadt zu beleben, den Tourismus zu fördern, den Haushalt zu sanieren und die Ortsteile zu stärken. Viele Projekte konnten wir realisieren, jedoch sind noch viele Ideen offen und umzusetzen.

Transparenz ist die zentrale Voraussetzung. Wir schaffen Planungssicherheit, Verlässlichkeit und Kontinuität. Wir beteiligen Bürgerinnen und Bürger und treffen wichtige Entscheidungen im Dialog. Ziel unseres Handelns ist das solidarische Zusammenleben in der kommunalen Gemeinschaft.

Die SPD mit ihren vielfältigen Verankerungen in der Stadt und im ländlichen Raum versteht sich als Moderatorin, Ideengeberin und Motor für eine aktive Gestaltung der gemeinsamen Zukunft in unserer Region. Wir wollen helfen, dass Storkow eine Heimat mit Zukunft bleibt und freuen uns auf konstruktive Gespräche mit Ihnen. Nutzen Sie deshalb auch unsere regelmäßigen Bürgersprechstunden im SPD Bürgerbüro in der Rudolf-Breitscheid-Straße 88.

Am 26. Mai wird nicht nur ein neues Europäisches Parlament gewählt, sondern auch die Stadtverordnetenversammlung und die Ortsbeiräte. Unsere herzliche Bitte:

Wählen Sie am 26. Mai 2019 die SPD Storkow mit Ihren drei Stimmen!

Mit dieser kleinen Information möchten wir Ihnen gerne die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Storkow für die Stadtverordnetenversammlung näher vorstellen.

Cornelia Schulze-Ludwig



Diplom-Sozialwissenschaftlerin, Geburtsjahr 1976, Alt Stahnsdorf: Ich bin mit Leib und Seele Bürgermeisterin und ich sehe es als dankbare Aufgabe an, in dem Ort, in dem ich seit meiner Geburt wohne, etwas zu bewegen. Zur Bürgermeisterwahl im September trete ich an, um meine Arbeit fortzusetzen. Ich bin von den Einwohnern Storkows und in den Dörfern direkt als Bürgermeisterin gewählt worden und habe einen Gestaltungsauftrag übernommen. Diesen Auftrag kann ich nur erfüllen, wenn ich mich in der Stadtverordnetenversammlung auf eine stabile Mehrheit verlassen kann. Zur Kommunalwahl geht es mit meiner Kandidatur darum, einen zuverlässigen Rückhalt in der Stadtverordnetenversammlung für meine Arbeit zu bekommen.

Matthias Bradtke



Bachelor of Laws, Geburtsjahr 1981, Bugk: Als Ortsvorsteher von Bugk, Fraktionsvorsitzender der SPD in der Stadtverordnetenversammlung, Kreistagsabgeordneter, Vorsitzender der SPD Storkow und Mitglied des Schützenvereins Storkow 1848 e.V. engagiere ich mich für unsere Stadt. „ANPACKEN statt nur reden“ – das ist mein Motto! Mein Augenmerk werde ich weiterhin auf den Ausbau von Angeboten und der Förderung zu einem familienfreundlichen Storkow und den 14 Ortsteilen legen. Im Mittelpunkt stehen weiterhin der Ausbau der Infrastruktur und die soziale Gerechtigkeit für alle Generationen, denn der ländliche Raum stellt in jeglicher Lebenslage andere Anforderungen an seine Bewohner als die Großstadt. Einsetzen werde ich mich auch für die Verbesserung der ärztlichen Versorgung in Storkow.

Hans-Werner Bischof



Diplom-Volkswirt, Geburtsjahr 1951, Görsdorf bei Storkow: Ich engagiere mich als stellvertretender Vorsitzender der SPD Storkow, als Mitglied im Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte und bin Fördermitglied bei Greenpeace, Mitglied im Ortsbeirat sowie im Dorfclub von Görsdorf. Nach zuletzt 25 Jahren Tätigkeit in der Berliner Kommunalverwaltung möchte ich diese Erfahrungen in der Stadtverordnetenversammlung von Storkow einsetzen. Meine politischen Schwerpunkte sind Soziales, Senioren und Bildung sowie Finanzen und Tourismus. In der Vergangenheit konnte ich mich diesbezüglich bereits in den Gremien der Stadt einbringen.

Cornelia Karsch



Verkäuferin, Geburtsjahr 1962, Storkow: Ich bin Mitglied im Feuerwehrverein Storkow sowie im Vorstand der SPD Storkow. Ich setze mich für den Tourismus als wichtigen Wirtschaftsfaktor ein und möchte das gesellschaftliche Leben weiter fördern. Besonders liegt mir die Anerkennung Storkows als „Staatlich anerkannter Erholungsort“ am Herzen.

Mike Mielke (parteilos)



Projektleiter Automatisierungstechnik, Geburtsjahr 1974, Kummersdorf: Ich engagiere mich als stellvertretender Ortsvorsteher, als Stadtverordneter sowie als Vorsitzender des Freiwilligen Feuerwehrvereins Kummersdorf e.V. Die Stadt Storkow ist mit ihren 14 Ortsteilen eine wunderbare Stadt. Für mich ist es wichtig, sie mit meinem Wirken in der Stadtverordnetenversammlung gemeinsam mit den Bewohnern in allen Bereichen weiter zu entwickeln. Insbesondere muss es gelingen, die Ortsteile in allen Angelegenheiten besser mit der Stadt zu vernetzen. Die Feuerwehr liegt mir besonders am Herzen. Ich möchte weiter Impulse setzen, damit das Feuerwehrwesen der gesamten Stadt vorangebracht wird.

Yvonne Klose-Kittler (parteilos)



Bürokauffrau und Rettungssanitäterin, Geburtsjahr 1970, Storkow: Mein großes Herz für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr kennt fast jeder hier in Storkow. Nun möchte ich in meinem Herzen auch einen Platz für unsere Stadt schaffen, um meine Erfahrungen und Kenntnisse auch in unser Stadtleben einfließen zu lassen.